

Liste der Prüfungen vor der Übermittlung von Dateien zum Drucken.
Stellen Sie damit sicher, dass alle technischen Voraussetzungen erfüllt sind

Machen:	✓
 <h3>Seitengröße (Anschnitt)</h3> <p>Die Größe des zu druckenden Motivs sollte um einige Millimeter (normalerweise um 2 mm auf jeder Seite) größer als die endgültige Größe sein. Dieser Bereich soll abgeschnitten (angeschnitten) werden. Es ist jedoch sehr notwendig, da es die Kanten aufgrund der Schnitttoleranz vor Unterdruck schützt. Stellen Sie sicher, dass Ihr Hintergrund bis in den Anschnittbereich reicht.</p>	<input type="checkbox"/>
 <h3>Sicherer Spielraum</h3> <p>Halten Sie einen Abstand von mindestens 3 mm zur Schnittlinie ein. Platzieren Sie hier keine wichtigen Informationen und Grafiken. Sie könnten zu nah am Rand landen oder sogar abgeschnitten werden. Bei Mappen, Fallprospekten etc. sollte zusätzlich ein Sicherheitsabstand an den Falzen angebracht werden.</p>	<input type="checkbox"/>
 <h3>Rahmen</h3> <p>Vermeiden Sie in Ihren Designs die Verwendung von Rahmen um die Seite. Aufgrund der Toleranz beim mechanischen Schneiden können Unebenheiten sichtbar sein und die Ästhetik des Endprodukts beeinträchtigen. Wenn Sie sich für die Verwendung von Rahmen entscheiden, achten Sie darauf, diese nicht zu nahe an der Schnitt- oder Biegekante zu platzieren.</p>	<input type="checkbox"/>
 <h3>Farben</h3> <ul style="list-style-type: none"> Bereiten Sie Ihre Dateien mit CMYK als Farbmodus vor, nicht mit RGB. Verwenden Sie Sonderfarben (Pantone) nur, wenn das Werk im Siebdruckverfahren gedruckt werden soll. Geben Sie die gewünschten Werte in die PDF-Datei ein oder erstellen Sie eine separate Seite oder Datei nur für diese Farbe Wir empfehlen, Grauflächen in Schwarzttönen zu gestalten. 	<input type="checkbox"/>
 <h3>Bildauflösung</h3> <ul style="list-style-type: none"> Fotos, Bilder und Grafiken (Graustufen- und Farbbilder): 300 dpi Strichzeichnungen (1-Bit-Bilder): 1.200 dpi Großformatige Produkte: 72 dpi 	<input type="checkbox"/>
 <h3>Dicke der Linie</h3> <ul style="list-style-type: none"> Linien sollten mindestens 0,1 mm (0,250 pt) groß sein. Zu dünne Linien werden möglicherweise nicht gedruckt oder werden unterbrochen 	<input type="checkbox"/>
 <h3>Dateien korrekt</h3> <ul style="list-style-type: none"> Speichern Sie Ihre druckfertigen Dateien immer im PDF-Format (vorzugsweise PDF/X-4 oder PDF 1.6) Vermeiden Sie die Verwendung von Ebenen (optionaler Inhalt) in PDF-Dateien. <p>Konvertieren Sie alle möglichen Effekte wie Transparenzen, Schatten usw. in abgeflachte Karten bitweise, um Konvertierungen und Farbänderungen zu vermeiden.</p>	<input type="checkbox"/>
 <h3>Schriftarten in Kurven umgewandelt</h3> <ul style="list-style-type: none"> Wandeln Sie Schriftarten in Kurven um oder betten Sie sie ein. Überprüfen Sie die Schriftartkodierung in der PDF-Datei. Vermeiden Sie die Verwendung von Komponentenfarben für schwarzen Text. Verwenden Sie stattdessen 100 % K. Vermeiden Sie es, helle, dünne Schriftarten auf dunklen Hintergründen zu platzieren. Aufgrund der natürlichen Ausbreitung Toner oder Farbe können dünne Elemente überfluten. 	<input type="checkbox"/>
 <h3>UV- und metallischer 3D-Lack</h3> <ul style="list-style-type: none"> Das kleinste Element sollte nicht kleiner als 0,4 mm sein und die Abstände zwischen ihnen sollten nicht kleiner als 0,5 mm sein. Wenn diese Lücken kleiner sind, kann es zu einer „Überflutung“ der Lücke kommen. Keine Relief-UV-Lackierung oder Reliefvergoldung an den Rändern gestalten. Es ist ein Abstand von 3 mm einzuhalten. 	<input type="checkbox"/>

Wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte



+4:8 625 087 955
+48 502 677 602

Mo-Fr: 8:00 - 16:00 Uhr



info@printagram.com